

Scholpp setzte seinen S-GK 500 mit 140 t Gegengewicht ein.



Fit für den Tunnel

Bevor die zwei Bohrköpfe einer Tunnelbohrmaschine an ihren neuen Arbeitsplatz gehoben werden konnten, mussten sie erst einmal aufgerichtet, am Flansch gereinigt und so fit für den Tunnel-Job gemacht werden.

Mit 10,52 m sind die Bohrköpfe der Tunnelbohrmaschine, die den 8,2 kg langen Albvorlandtunnel zwischen Kirchheim Teck und Wendlingen bohren, verdammt groß. Im August spielte sich auf der Baustelle des Scholpp-Kunden „Implenia“ ein entsprechend beeindruckendes Schauspiel ab.

20 m tiefen und 50 m entfernten Tunnelleinschnitt gehoben.

Auf den beiden Bohrköpfen glänzte jeweils ein Logo, nämlich das der Deutschen Bahn und das Edelweiß der Implenia AG.

Das Reinigen des Flansches pro Bohrkopf dauerte rund 30 bis 40 Minuten. Hier war

200 t und 10,52 m Durchmesser hat je ein Bohrkopf für die Tunnelbohrmaschine.

Aufgabe von Scholpp bestand darin, mit dem S-GK 500, wie er in der Scholpp-Flotte heißt, beim Aufrichten der beiden Bohrköpfe zu helfen. Diese wurden jeweils an einem Tag mit einem Demag CC6800-1 von Sarens aus Belgien aufgestellt und später nach dem Reinigen des Flansches an den etwa

es wichtig, 160 Schraublöcher sorgfältig zu bearbeiten, denn schließlich wird hier der 200 t schwere Bohrkopf mit seinen 56 Schneidrollen und 140 Schälmessern, der seit Herbst durch das Erdreich zwischen Kirchheim und Wendlingen vortreiben wird, gefestigt.

Runde Sache: einer der Bohrköpfe mit 10,52 m Durchmesser „schwebt“ an seinen Bestimmungsort.





Auf der Baustelle des Scholpp-Kunden Implema standen zunächst Reinigungsarbeiten an den Bohrköpfen an.

Der Tunnel ist nach seiner Fertigstellung einer der zehn längsten Eisenbahntunnel in Deutschland. In einer 360°-Drehung wurden die Bohrköpfe in Richtung des Tunnleinschnittes bewegt und vorsichtig abgesenkt. Nach gut einer Stunde konnten die Mitarbeiter der Herrenknecht AG die Montagearbeiten aufnehmen.

Neben dem S-GK 500 ist Scholpp seit Monaten auf dieser Dauerbaustelle auch mit Hydraulikgeländekranen verschiedener Größen vor Ort, welche unter anderem für diverse Stahlbaumontagen und Einbringungen von Brücken eingesetzt werden.

KM

Scholpp-Team ...



... at work.



Scholpps S-GK 500 (AC 500) wurde bei diesem Einsatz gefordert.